Bundesversammlung.

Die gesetzgebenden Räte sind Montag, den 3. Dezember 1945, um 18 Uhr 15, zur 9. Tagung der 32. Legislaturperiode zusammengetreten.

Im Nationalrat ist Herr Robert Grimm, von Hinwil (Zürich) und Bern, zum Präsidenten und Herr Max Sigmund Wey, von Luzern, zum Vizepräsidenten gewählt worden.

Im Ständerat ist Herr Joseph Piller, von Bonnefontaine (Freiburg), zum Präsidenten und Herr Walter Ackermann, von Herisau, zum Vizepräsidenten gewählt worden.

6245

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 16. November 1945.)

Als Vizedirektor des Zentralamtes für den internationalen Eisenbahnverkehr wurde Herr Godefroy Noé, bisher Sekretär dieses Amtes, gewählt.

Dem Kanton Zug wird für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Unterägeri ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 19. November 1945.)

Dem Kanton Tessin wird für die Güterzusammenlegung in den Gemeinden Camorino und St. Antonino ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 22. November 1945.)

Die Instruktionsoffiziere der Infanterie Oberst Ernest Lederrey und Oberst Roland Perrin werden unter Verdankung der geleisteten Dienste wegen Erreichung der Altersgrenze auf den 31. Dezember 1945 aus ihrem Amte entlassen und der eidgenössischen Versicherungskasse überwiesen.

Dem Kanton Bern wird an die Verbauung des Lombaches, Gemeinde Unterseen, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 23. November 1945.)

Als Telephondirektor I. Kl. in Genf wird gewählt: Herr Fritz Jöhr, von Otterbach (Bern) und Genf, bisher Adjunkt I. Kl.

Die Helvetia, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen, wird ermächtigt, das indirekte Geschäft in allen Branchen zu betreiben, mit Ausnahme der Lebensrückversicherung.

Dem Kanton Tessin wird an die Wildbachverbauung und Aufforstung «Val Entra e Val Bruga», Gemeinde Lumino, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 26. November 1945.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Henri Hess, Chef des Dienstkreises I der Kriegstechnischen Abteilung, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 31. März 1946 entsprochen.

(Vom 29. November 1945.)

Laut einer Mitteilung der Französischen Botschaft ist in Biel eine Konsularagentur errichtet und Herr Georges Geiger als Konsularagent ernannt worden. Der Bundesrat hat Herrn Geiger in dieser Eigenschaft anerkannt.

(Vom 30. November 1945.)

Als Abteilungschef bei der Generaldirektion PTT wird gewählt: Herr Dr. Vicente Tuason, von Jonschwil, bisher Chef der Sektion Rechtsdienst.

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. St. Gallen: an die Erstellung einer Fohlenweide bei Montlingen, Gemeinde Oberriet;
 2. Genf: an die Korrektion der Aire, Gemeinde Lancy.
-

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1945
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.12.1945
Date	
Data	
Seite	488-489
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 429

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.